

Gemeinsam die Medizin von morgen gestalten: Neue Karrieremöglichkeiten in OWL

Die Medizinische Fakultät OWL der Uni Bielefeld sucht engagierte Fachkräfte für Forschung, Lehre und Verwaltung in der Medizin.

Die Medizinische Fakultät OWL der Universität Bielefeld hat eine neue Kampagne ins Leben gerufen, die unter dem Motto „Wir wollen Medizin gestalten. Bist du dabei?“ steht. Ziel ist es, dringend benötigte ärztliche und wissenschaftliche Mitarbeiter sowie Fachkräfte in Technik und Verwaltung zu gewinnen. Diese Kampagne ist auf einer Vielzahl von Plattformen sichtbar, darunter Plakate, digitale Anzeigen und Imagefilme, die sowohl regional in Bielefeld als auch überregional in anderen deutschen Städten verbreitet werden. In den Werbematerialien kommen Mitarbeitende der Fakultät als Testimonials zu Wort und schildern, was sie an ihrem Arbeitgeber schätzen.

„Unsere noch junge Fakultät bietet viel Raum und Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung“, erläutert Professorin Dr. med. Claudia Hornberg, die Dekanin der Medizinischen Fakultät OWL. Sie betont die Wichtigkeit von engagierten Fachkräften, die die zukunftsweisenden Schwerpunkte der Fakultät in den Bereichen Forschung, Lehre und Krankenversorgung voranbringen möchten.

Wachstum und Chancengleichheit

Seit ihrer Gründung vor weniger als fünf Jahren ist die Medizinische Fakultät kontinuierlich gewachsen. Ein

wesentlicher Bestandteil dieses Aufbaus ist das Universitätsklinikum OWL, das aus den Fachkliniken der drei Krankenhäuser Evangelisches Klinikum Bethel, Klinikum Bielefeld und Klinikum Lippe besteht. „Wir suchen Mitstreiter*innen, die die Offenheit als positive Herausforderung begreifen und bereit sind, die Entwicklung der Fakultät aktiv mitzugestalten“, sagt Dr. Frank Lohkamp, Geschäftsführer der Fakultät.

Momentan sind über 300 Mitarbeitende in der Fakultät beschäftigt. Seit dem Wintersemester 2021 werden jährlich 60 neue Medizinstudierende aufgenommen, mit einem Plan von 300 neuen Studienplätzen pro Semester im Endausbau. Damit wird die Medizinische Fakultät zur größten unter den 14 Fakultäten der Universität Bielefeld.

Die käufliche Anwerbung in der neuen Kampagne beinhaltet nicht nur die Erläuterung der beruflichen Möglichkeiten, sondern legt auch einen großen Wert auf die Familie und die Diversität der Fakultät. Professorin Dr. Wing-Kee Lee, die die Arbeitsgruppe für Physiologie und Pathophysiologie leitet, beschreibt die Fakultät als vielfältig, zielstrebig und tatkräftig. Sie ist Teil der Kampagne, die auch andere Mitarbeitende umfasst, die ihre positiven Erlebnisse teilen.

„Unsere Struktur ist familienfreundlich, und wir pflegen flache Hierarchien, die den kollegialen Austausch fördern“, sagt Tamara Ruß, wissenschaftliche Mitarbeiterin der AG Anatomie und Zellbiologie. Diese Werte sollen besonders jüngere Forschende ansprechen, die eine positive Arbeitsumgebung suchen, in der Zusammenarbeit und Gleichberechtigung großgeschrieben werden.

Die Werbekampagne erstreckt sich über einen Zeitraum von drei Monaten, beginnend Anfang September. Ihre Gestaltung und Umsetzung wurden von der Agentur TERRITORY durchgeführt, die digitale Kanäle sowie Audioclips in Fachpodcasts nutzen wird, um die Zielgruppe dort zu erreichen, wo sie sich aufhält.

Zudem werden Großflächenplakate in zehn deutschen Universitätsstädten aufgestellt, um die Sichtbarkeit der Medizinischen Fakultät OWL zu erhöhen, auch in Bielefeld selbst.

Die gesamte Initiative zielt darauf ab, die Fakultät als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und gleichzeitig den Weiterbildungsweg im Bereich der Medizin durch engagierte Fachkräfte zu fördern. Die Entwicklungen in der Medizinischen Fakultät OWL sind damit nicht nur wichtig für die persönliche Karriere der Bewerber, sondern tragen auch zur Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung im Allgemeinen bei.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de